

Rotary 2050 Zukunftsspiele: Ein Reisebericht

Erwartungsfroh & sich tapfer durch den Schnee zur Vega Sternwarte durchkämpfend kamen **66 Zukunftsmutige aus 42 verschiedenen RCs, RACs und IACs** samstagsmorgens um 9 Uhr an.

Gestärkt durch Kaffee & Croissants, erste interessante Gespräche und dem freudigen Staunen ob der Vielfalt all der verschiedenen teilnehmenden Clubs begann die **Zukunftsreise**.

Von Berlin, Nienburg, Merseburg, über Schwandorf, München, Dornbirn, Pfronten, dem ganzen ober-& niederbayerischen Raum, Tirol & Salzburger Land, Ober- und Niederösterreich bis nach Villach, Graz und Wien

Was für eine diverse, im Zukunftsmut aber eng verbundene Gästeschar.

Barbara Scharrer begrüßte als Präsidentin des RCSI alle Gäste und beantwortete auch gleich die oft gestellte Frage:

Warum macht ihr das?

Warum veranstaltet ihr die Rotary 2050 Zukunftsspiele?

Der 2019 gegründete RCSI hat sich als junger, moderner, innovativer Club ganz dem Thema Zukunft verschrieben.

Unser Mission: Wir sind Zukunftsmacher für die nächste Generation – wir fördern Kinder/Jugendliche mithilfe von Sport- & Bildungsprojekten – lokal & international.

Wir im RCSI leben Pioniergeist & Zukunftsfreude - in unseren Clubstrukturen, in unserer DNA & Mindset, in unseren Sozialprojekten – siehe www.rcsi.club
Und - Mitglieder im RCSI sind auch die Zukunftsforscherin + Design Thinking Coach Friederike Riemer sowie der Philosoph + Futurologist Felix Wieduwilt – zusammen: www.thefuturegame2050.com

Der RCSI „kann also Zukunft“ – und deswegen ging es für die Teilnehmer nach einem kurzen Weltraumflug mit ISS Astronaut Alexander Gerst und

einem Intro durch Felix & Frida auch gleich los:

Gleich die erste Praxisübung, um „den **Zukunftsmuskel zu dehnen**“, wie es Frida immer nennt...

Die Teilnehmer schlüpfen in Zukunftsrollen wie die „Weltraumschrott-Sammlerin“, die „Bienenzählerin“ oder die „Buddhistische Nonne“ und entwarfen zum Warm-Werden skandalöse oder überraschende Zeitungs-News fürs Jahr 2050.

Dann folgte ein Hauch Silicon Valley mit vier kurzen, aber extrem spannenden Vorträgen in der *Rotary Future University* on stage:

Sabine Walch, danube ai, zu künstlicher Intelligenz, Ehsan Zadmand, CEO Alveri + Start up Entrepreneur zur Zukunft der Mobilität sowie Martin Bechter, selbst Rotarier im RC Vienna International zu Web 3/Fokus Kryptowährungen. Last, but not least: Catrin Lipcan vom Start Up Aiddrop – zur Zukunft des Fundraisings.

Die „Wissen-Speicher“ der Teilnehmer zu zukunftsrelevanten Themen wurden aufgeladen und es wurde bereits sehr intensiv diskutiert und sich ausgetauscht.

Wird es in Zukunft einen Rotary Token als Kryptowährung geben? Oder ist die Währung „Zeit“ und „Menschlichkeit“ nicht viel zukunftsträglicher?

Nach dem Lunch pitchte Falk von Samson, RC Berlin Brandenburger Tor, die großartige Initiative seines RCs „EndWarmingNow“ – einem maßgeschneidert programmierten CO2 Kalkulator, der aktuell bereits getestet wird und mit dem jeder RC seinen CO2 Fußabdruck prüfen, verbessern und ausgleichen kann. Die Vision von Falk & seinem Team: Wir machen alle 35.000 RCs weltweit klimaneutral.

Der RCSI ist der erste Partner Club des RC Berlin Brandenburg für dieses wunderbare und so wichtige Projekt.

Und weiter ging die Zukunftsreise ...

Ein Team von Rotaractern aus 4 verschiedenen RACs hatte bereits im Vorfeld der Zukunftsspiele in einem online Pre-Workshop ein *Rotaract Zukunftsbild* entworfen – gecoacht von Zukunftsforscherin Frida.

Das **Rotaract ZukunftsTeam** war live on stage & nahm den ganzen Saal mit zu einer imaginären Charterfeier eines Rotaract Clubs im Jahr 2043 mit

illustren Gästen wie Cyborgs & Parkmöglichkeiten für Transportmittel aus anderen Galaxien.

Zukunft greifbar & erlebbar machen ...

Danach ging es wirklich an die Arbeit: *Wie könnte Rotary 2050 aussehen?*

Wieder schlüpfen die Teilnehmer in verschiedene Rollen – inspiriert und angeleitet durch die Scenona Cards, entwickelt von Frida und Felix.

Zukunftsszenarien u.a. für Fundraising, Club-Entwicklung, NGO-Trends/Themen im Jahr 2050 wurden in Kleingruppen erarbeitet.

Der ganze Saal summte wie ein Bienenstock & die Kreativität + Dynamik an den Tischen war quasi mit Händen zu greifen....

Ein weiteres Highlight: die *Ergebnis-Pitches der 9 Zukunft-Teams* auf der Bühne – mit ungeahnt kreativen Ideen, großartigem schauspielerischem Talent und einer riesigen Begeisterung – viele Gänsehaut-Momente inklusive. Wie dynamisch, wie vibrant, wie sprudelnd kreativ, wie wunderbar kann Rotary sein....

Danach brauchten alle mindestens einen Drink & das Netzwerken, Austauschen + gemeinsame Diskutieren wurde intensiv weiter genossen. Draußen wurde es dunkel und einige Gäste aus weiteren RCs kamen noch extra für den Abend-Event dazu.

Wieder am Tisch mit Suppe & Sushi folgte ein weiteres Highlight – die *amerikanische Versteigerung von zwei Bildern, kreiert durch KI*.

Über den Tag waren insgesamt 6 KI-generierte Bilder in einer Galerie zu sehen, alle Teilnehmer nutzten online-Voting um auszuwählen, welche beiden Bilder letztlich versteigert werden sollten. Die Erlöse gehen an die Sozialprojekte des RCSI.

Alfons Weissenbacher, Event-Chef der VEGA Sternwarte & ebenfalls RCSI Mitglied, moderierte die Versteigerung in unnachahmlich spritziger Art & Weise, Dieter Betz vom RC Abstatt Laufen musste als „Geldeinsammler“ wirklich mächtig laufen, - und zwar viel, schnell + atemlos zwischen den Tischen, wo die Hände mit den 5 EUR Scheinen immer wieder hochgingen – alle Teilnehmer haben auch diese Momente sehr genossen, sich vor Lachen gebogen, es war einfach wunderbar.

Wie gut, dass es danach gleich wieder ein kühles Bier gab...

Zum Abschluss entführte Alfons alle Gäste über den riesengroßen Screen der Vega Sternwarte in das atemberaubende Universum, in die Welt der Planeten, der Sterne und Sonnen. Gänsehaut-Momente auch hier.

Demut + Dankbarkeit machte sich breit.

Begeistert & mit vielen neuen Ideen, Freunden und Inspirationen im Gepäck ging die Zukunftsreise dann zu Ende.

Die schneereiche Abfahrt vom Haunsberg durch die winterliche Nacht konnte sogar auch noch (ungewollt) Abenteuer bieten ... – Gottseidank sind alle heil + gesund unten angekommen.....

Danke, dass Du dabei warst!

Wie geht's nun weiter?

1. Alle Teilnehmer erhalten die Ergebnisse als Zusammenfassungen des Events sowie all die wunderbaren Fotos und Videos.
2. Es wird eine Dropbox geben, in die alle Teilnehmer auch ihre eigenen Fotos für alle hochladen können ...sharing joy
3. Im März/April treffen sich alle Teilnehmer zur Eröffnung der **Rotary 2050 Future Pioneer Gallery im Metaverse**. Dort werden an den Wänden der Gallery all die Zukunftswünsche der Teilnehmer zu lesen sein, die am Event online geäußert wurden + noch ein paar mehr Überraschungen ... Info folgt.
4. Alle **Rotary Future Pioneers** werden natürlich auch eingeladen zur **2. Edition Rotary 2050 Zukunftsspiele 2024** ...wieder auf der VEGA Sternwarte in Salzburg. Info + „Save-the-Date“ folgen.
5. Für alle, die jetzt total „on fire“ sind & die sofort als Zukunftspioniere aktiv & verbunden loslegen möchten, gründet/koordiniert der RCSI den Start des **Rotary 2050 Future Pioneer Think Tank**.
Melde Dich bei Barbara, wenn Du dabei sein möchtest.

Die Zukunftsreise geht also weiter ... wie schön.

Wie Peter Drucker, der amerikanische Pionier der Managementlehre sagte:

„Die beste Art, die Zukunft vorherzusagen, ist sie selbst zu kreieren.“

Let's do it.